



VECHTA

Öffnungszeiten

Artothek: Di. 8.30 bis 12.30 Uhr, 14.30 bis 16 Uhr.
 Kreishaus: Di. 8.30 bis 12.30 Uhr, 14.30 bis 16 Uhr.
 Touristinformation Nordkreis Vechta: Di., Mi. 9 bis 16 Uhr.
 Seniorenbüro Vechta: Di. 10 bis 12 Uhr.
 Museum Zeughaus: Di., Mi. 14 bis 18 Uhr.
 Stadtverwaltungsstelle: Di. 14.30 bis 16 Uhr.
 Bücherei St. Georg: Di. 15.30 bis 18 Uhr.
 Katholische Bücherei St. Georg: Di. 15.30 bis 18 Uhr.
 Kath. Bücherei Oythe: Di. 16 bis 17 Uhr.
 Jugendcafé - Offener Treff im Haus der Jugend: Di. 17 bis 21 Uhr.

Rumänienhilfe

Die Annahme von Hilfsgütern wie Textilien, Tisch-/Bettwäsche und Schuhe für die Rumänienhilfe ist heute von 15 bis 16.30 Uhr beim Pfarrheim Maria Frieden.

Erste-Hilfe-Kurs

Der Erste-Hilfe-Kurs des Malteser Hilfsdienstes findet am kommenden Samstag von 8.30 bis 17 Uhr statt. Information und Anmeldung unter Telefon 04441/4013, per Mail an info@malteser-vechta.de.

Evangelischer Gottesdienst

Der evangelische Gottesdienst zum Reformationsfest findet am Mittwoch (31. Oktober) um 10.15 Uhr in der Klosterkirche statt. Die Festveranstaltung zum Reformationstag (Podium und Andacht) findet am Mittwoch (31. Oktober) um 17 Uhr in der Klosterkirche statt.

Selbsthilfegruppe Stotterer

Das kostenlose Treffen der Selbsthilfegruppe Stotterer findet heute um 19 Uhr im S-Punkt, Allensteiner Straße 23, statt. Infos bei Martina Tepe, Telefon 05464/3329946 oder E-Mail: martina2011.t@hotmail.de.

Offene Sprechstunde

Die Suchtberatungsstelle hat heute von 11 bis 13 Uhr geöffnet. Sie ist ab 8 Uhr unter Telefon 04441/6533 zu erreichen.

Holzhausen

Die Radfahrer treffen sich am Mittwoch (31. Oktober) um 14 Uhr beim Dorftreff in Holzhausen.

Kneipp-Verein

Der Stammtisch ist heute ab 15.30 Uhr in der Manufaktur des Andreaswerks.

Posaunenchor

Die Probe des evangelischen Posaunenchores findet heute in der Zeit von 19.30 bis 21 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt.

Kinderchor Gruppe I

Heute ab 16.30 Uhr findet die Probe des Kinderchores Gruppe I (Kinder von circa fünf bis sieben Jahren) im Evangelischen Gemeindehaus statt.

Kinderchor Gruppen II und III

Heute ab 17.15 Uhr finden die Proben der Kinderchöre Gruppe II (Kinder im Alter von circa sieben bis 13 Jahren) und der Chorgruppe III (Jugendliche ab circa 14 Jahren) im evangelischen Gemeindehaus statt.



Ausstellung eröffnet

Die Kunstausstellung „Projektionen: Einsichten und Aussichten. Baden trifft Niedersachsen“ von Ulla Briese ist derzeit in den Räumlichkeiten der hausärztlichen Gemeinschaftspraxis Bremer Tor in Vechta zu sehen. Viele Interessierte kamen zur Vernissage am vergangenen Freitag. Die Werke sind noch bis zum 21. Dezember (Freitag) zu sehen. Foto: Samir

Vechtaer CDU verliert Bürgermeisterposten

Ratsmehrheit wählt Kristian Kater (SPD) und Claus Dalinghaus (VCD) zu Stellvertretern von Helmut Gels

Der Wunsch nach einem dritten Kandidaten wird der CDU nicht erfüllt. Für Vertagung fehlt die Mehrheit.

VON MATTHIAS NIEHUES

Vechta. Etwas Wehmut klang in ihrer Stimme. „Ich mache keinen Hehl daraus, ich wäre gerne stellvertretende Bürgermeisterin geblieben“, sagte gestern Simone Göhner (CDU) im Vechtaer Rathaus. Bei der geheimen Wahl zum zweiten stellvertretenden Bürgermeister erhielt sie nur 14, Gegenkandidat Claus Dalinghaus (VCD) jedoch 19 Stimmen.

Er und Kristian Kater (SPD), der im ersten Wahldurchgang mit 31 Ja- und zwei Nein-Stimmen gewählt wurde, sind künftig die neuen Stellvertreter des Bürgermeisters. Die gestrige konstituierende Ratssitzung war erforderlich

geworden, nachdem die bisherigen CDU-Ratsmitglieder Claus Dalinghaus, Stephan Sieveke, Otto Bocklage und Norbert Krümpelbeck nach einem Streit aus der Fraktion austraten und die Gründung der neuen Fraktion Vechtaer Christdemokraten (VCD) bekannt gaben.

Schon vor der Sitzung wurde deutlich, dass die VCD den Wunsch der SPD nach dem Bürgermeisterposten unterstützen würde, im Gegenzug Claus Dalinghaus auf die Stimmen der SPD setzen dürfe.

Die CDU, nach der Abspaltung ohne Mehrheit im Rat, versuchte gestern vergeblich, einen dritten stellvertretenden Bürgermeister durchzusetzen. Zwar plädierte sie bei der konstituierenden Ratssitzung nach der Kommunalwahl 2016 noch dafür, das Amt aus Kostengründen auf zwei Stellvertreter zu be-

grenzen, gestern votierte der neue CDU-Fraktionsvorsitzende Josef Kläne aber für die Erweiterung auf drei Stellvertreter und stellte einen entsprechenden Änderungsantrag. Er begründete das mit den stetig wachsenden Aufgaben der größer werdenden Stadt.

Helmut Gels erläuterte die rechtliche Situation, da die städtische Satzung die Zahl der Stellvertreter auf zwei begrenzt, obwohl kommunalrechtlich zwischen ein und drei stellvertretende Bürgermeister für Vechta möglich wären.

Nach Auffassung des Bürgermeisters, der sich zuvor rückversichert hatte, wäre es möglich, mit einer Ratsentscheidung die Zahl der Stellvertreter auf drei zu erhöhen und rückwirkend die Hauptsatzung entsprechend zu ändern. Dr. Hartmut Koch (SPD) äußerte Zweifel an der Rechtmäßigkeit

einer solchen Satzungsänderung. Er habe mit einem Kommunalverfassungsexperten telefoniert. Es dürfe keine Unsicherheiten geben.

Dalinghaus erinnerte daran, wofür er sich vor zwei Jahren in seiner damaligen Funktion als CDU-Fraktionsvorsitzender ausgesprochen hatte. Er plädierte dafür, dass eine solche Änderung einer Vorbereitung bedürfe, „um keine Fehler zu machen.“

Bürgermeister Gels regte nach einer Beratungspause der SPD an, den Tagesordnungspunkt zu verlegen, um bei einer kurzfristig angesetzten Sitzung die Satzung ändern zu können. Ein entsprechender Antrag der CDU wurde aber mit 19 Gegenstimmen (14 dafür) abgelehnt.

Zuvor wurde der Verwaltungsausschuss neu gewählt. Dort sitzen künftig für die CDU Thomas Frilling, Simone Göhner und

Josef Kläne. Die SPD wird von Dr. Hartmut Koch, Kristian Kater und Ulrich Vatterodt vertreten. Die VCD schickt Claus Dalinghaus in den Ausschuss, die AfD erhält ein Grundmandat ohne Stimmrecht, das von Rüdiger Lessel wahrgenommen wird.

Die sieben Ausschüsse des Rates werden weiterhin mit 13 Mitgliedern besetzt. Dies sind die Vorsitzenden: Thomas Frilling (CDU/Planen und Bauen), Anja Sommer (SPD/Markt/Wirtschaft), Sebastian Ramnitz (SPD/Familie/Soziales), Martin Julius Höffmann (CDU/Familie und Soziales), Frank Hölzen (Wirt für Vechta/Kultur), Claus Dalinghaus (VCD/Betriebsausschuss).

Bürgermeister Helmut Gels dankte Simone Göhner für ihren Einsatz als stellvertretende Bürgermeisterin, den sie stets mit viel Herzblut erfüllt habe.

Täter beschädigt BMW

Unbekannter Fahrer stößt beim Parken gegen Pkw

Vechta (cm). Vermutlich beim Ausparken hat ein unbekannter Fahrer am Sonntagvormittag (28. Oktober) einen BMW in Vechta beschädigt. Wie die Polizei mitteilt, stand der Wagen in der Straße Welpen. Es entstand Sach-

schaden in Höhe von 2000 Euro. Der Täter verschwand dann unerlaubt.

■ Info: Hinweise nimmt die Polizei Vechta unter Telefon 04441/9430 entgegen.

Andreaswerk plant eine Gedenkstätte

Erinnerung an die Opfer der Euthanasie/Stadt Vechta unterstützt das Projekt

Vechta (hel). „Gedenkstätte für die Menschenwürde“ heißt das Projekt des Andreaswerk Vechta, welches in der vergangenen Sitzung des Ausschusses für Kultur und Erwachsenenbildung großen Anklang fand. Dem Vorschlag, da-

für 5000 Euro zur Verfügung zu stellen, wurde einstimmig zugestimmt. Für die Umsetzung fehlt nun noch eine Förderung durch „Aktion Mensch“ in Höhe von 250000 Euro. Mit der Gedenkstätte soll das Schicksal der Men-

schen aus dem Landkreis Vechta, die der Euthanasie zum Opfer gefallen sind, in Erinnerung gehalten werden. Das Andreaswerk möchte dafür die Kapelle an der Landwehrstraße umgestalten und dort die Geschichten zeigen.

Joseph Burhorst schreibt über den Vechtaer Carnevals-Club

Der Ehrenpräsident stellt den dritten Band seiner umfangreichen Vereinschronik der Öffentlichkeit vor

Vechta (hein). Das Buch hat Gewicht. Joseph Burhorst hat jetzt den dritten Band der Chronik des Vechtaer Carnevals-Clubs (VCC) fertiggestellt. Der Ehrenpräsident des VCC schuf ein umfassendes Werk mit vielen Texten und Bildern aus 55 Jahren Carnival in Vechta. Für die Übergabe der ersten frischgedruckten Bücher hatte das Carnevals-Urgestein einige Vertreter des Clubs eingeladen. Von der Ehrengilde waren der amtierende Präsident Carl Jörg Niemann und der Mitgründer des Vechtaer Carnevals-Clubs, Leo Vornhusen anwesend. Letzterer



Begeisterte Buchliebhaber: (von links) Carsten kl. Arkenau, Carl Jörg Niemann, Leo Vornhusen, Joseph Burhorst, Manfred Diegeler und Rolf Bardelmann freuen sich über den Band. Foto: VCC

stand auch lange Jahre als Karikaturist auf der Bühne. Ebenfalls anwesend bei dem für den VCC bedeutsamen Ereignis war der Obmann des Elferrates Carsten kleine Arkenau, der aktuell auch als Jungfrau Carstina Mitglied des Vechtaer Dreigestirns ist. Vom Prinzenchor hatte sich Manfred Diegeler eingefunden. Der letzte im Bunde bei der Buchübergabe war dann Rolf Bardelmann. Er ist langjähriger Elferrat und Senator.

Der nächste wichtige Termin für den VCC ist der 11.11. Dann stürmen die Narren zu Beginn der Session wieder das Rathaus.